

# Defregger Teppiche

## Präsentation - Haarschaf von der Landjugend Saalfelden im Rahmen des EU-Projektes SchafOhrMarke



Defregger Teppich, St. Sigmund, Kette Leinen, Schuss Wolle, Wolle mit Naturfarben gefärbt, 1830 ca., © Volkskunstmuseum Innsbruck  
Richard Vill, ©Europäische Textilakademie Bozen



Die Herstellung der Pustertaler Teppiche (später durch den Wanderhandel Defregger Teppiche genannt) war ein blühender und mitunter sehr einträglicher Erwerbszweig der Pustertaler Weber ab dem 15. Jahrhundert. Diese so genannten „Defregger Teppiche“ waren grobe, anfangs aus Kuhhaar später aus Wolle gefertigte Decken. Das Rohmaterial für die Teppiche und Decken (damals „Kotzen“ genannt, aus dem lateinischen „cottun“) waren Tierhaare: Kälber-, Rinder-, Ziegen-, Schaf- und Bockhaare. Im Frühjahr reiste der Deckenhersteller durch Tirol, Kärnten und Salzburg zu den Färbern, um mit Ihnen Lieferungsverträge für den Herbst abzuschließen.

**Richard Vill** ist Autor, Südtiroler Modedesigner und Obmann der Europäischen Textilakademie Bozen. Er hat schon zu Beginn seiner beruflichen Laufbahn dem textilen Handwerk sowie der textilen Kunst einen neuen Stellenwert gegeben. In der Meisterausbildung für Mode, Werkstoffkunde und Textilökologie ist er ein beliebter Vortragender. Seine Spurensuche nach textilen Kulturgütern und teils weit verstreuten Urkunden, Plänen sowie fotografischem Bildmaterial zu Defregger Teppichen liegt nun eine umfassende Dokumentation vor.

**Fr, 03.06.2022, 19:00 Uhr**

TAURISKA-Kammerlanderstall

Künstlergasse 15a, 5741 Neukirchen

Verein TAURISKA

E-Mail: [office@tauriska.at](mailto:office@tauriska.at), Tel.: 0043 (0) 664 5205203

[www.tauriska.at](http://www.tauriska.at), <https://eurotextileacademy.com>

Beachten Sie bitte für Ihren Besuch die aktuell geltenden COVID-19-Sicherheitsmaßnahmen!

# Projekt- und Videopräsentation

## JUMP-Projekt Haarschaf der Landjugend Saalfelden von Andrea Stöckl und Katharina Fritzenwanker



Foto(s): Landjugend Saalfelden, TAURISKA

„Wie viel wissen wir eigentlich über Schafe?“ Diese Frage haben wir uns und unseren Landjugendmitgliedern gestellt, mit der traurigen Erkenntnis, eigentlich gar nicht so viel. Klar, bei Rindern kennen sich unsere meisten Mitglieder als Milch- und Mastbauern bestens aus. Um dies auch bei Schafen behaupten zu können, haben wir uns entschieden, unser JUMP-Projekt „Haarschaf – Komme was WOLLE, wir SCHAFFen das!“ ganz dem Tier Schaf zu widmen. Damit möchten wir das Wissen und die Wertschätzung unserer Landjugendmitglieder und der Saalfeldener Bevölkerung diesem Thema gegenüber erhöhen.

Um dies zu erreichen, haben wir einen Workshop zum Thema Wollverarbeitung mit Gabi Hirschbichler gestaltet. Dabei haben unsere Mitglieder alles Wichtige übers Waschen, Kämmen, Spinnen und Filzen der Wolle gelernt. Des Weiteren haben wir einen Kochkurs mit Schaf-fleisch und Schafmilchprodukten bei der Familie Keil veranstaltet.

*Katharina Fritzenwanker & Andrea Stöckl*

**Projektteam Landjugend Saalfelden:** Andrea Stöckl, Katharina Fritzenwanker, Sarah Leimgruber, Theresa Millauer, Paulina Mitteregger, Johanna Lohninger und Michael Gaßner.



Foto: Design 23, Stephy Brennsteiner

### Ausstellung „SchafOhrMarke“

Die Begriffe *Schaf*, *Ohr* und *Marke* im gegenseitigen Wechselspiel können in der aktuellen Ausstellung im TAURISKA-Kammerlanderstall in Neukirchen erkundet werden. Künstlerische Werke, historische Artefakte, Fotografien, Wollerzeugnisse, Informatives rund ums Schaf und Filme über den Schafabtrieb und das Schafe scheren laden zum Verweilen ein.

**Öffnungszeiten:** jeden Do von 11:00 -16:00 Uhr und auf Anfrage